



Online lesen: rundblick-roesrath.de/e-paper

rundblick

STADT RÖSRATH



49. Jahrgang

Donnerstag, den 19. Juni 2025

Woche 25

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

50 neue KiTa-Plätze in Venauen

Eröffnung der Kindertagesstätte der Diakonie Michaelshoven im neuen Verwaltungsgebäude ab 1. August



Die Arbeiten am Verwaltungsgebäude Venauen befinden sich auf der Zielgeraden: Zum 1. August wird die neue KiTa der Diakonie Michaelshoven im Erdgeschoss des dreigeschossigen Neubaus ihren Betrieb aufnehmen.

Lesen Sie weiter auf Seite 2

Unten KiTa, oben Stadtverwaltung: Die neue KiTa der Diakonie Michaelshoven ist im Erdgeschoss des neuen Verwaltungsgebäudes Venauen zu Hause. Der Betrieb startet zum 1. August.

Fair.
Vernetzt.
Stark am Markt.

Tel.: 02205 / 947 94 50
www.brock-immobilien.com



BROCK
IMMOBILIEN

HAUS KLEINEICHEN

ALTEN- UND PFLEGEHEIM · GERONTOPSYCHIATRIE



*Et jät immer jet ze laache,
dröm welle mir jet Freud üch maache ...*

Ganz nach dem Motto des Rösrahter Dreigestirns wünschen wir allen Jecken, den Bewohnern, Angehörigen und den Freunden von Haus Kleineichen viel Freude an den tollen Tagen!

Rösraht Alaaf!

An der Grünen Furth 5 51503 Rösraht
Telefon 0 22 05/10 71 www.HausKleineichen.de



Fortführung der Titelseite

Insgesamt 50 Kinder werden dort perspektivisch in drei Gruppen von einem zehnköpfigen Team betreut. Für die Kleinsten im Alter von 0 bis 3 Jahren steht eine eigene Gruppe zur Verfügung, während die beiden weiteren Gruppen Kinder im Alter von 2 bis 6 Jahren aufnehmen.

„Unsere Kitas legen besonderen Wert auf Naturerfahrungen und ökologisches Bewusstsein. Wir bieten vielfältige Aktivitäten in den Bereichen Bewegung, Tanz, Musik und Gesang an, um die Kreativität und Motorik der Kinder zu för-

dern“, erklärt Franziska Lang, Geschäftsführerin der Diakonie Michaelshoven Kindertagesstätten gGmbH. Durch die unmittelbare Nähe zum Landschaftspark Venauen und Schloss Eulenbroich bietet sich zudem die Möglichkeit, die Umgebung aktiv zu erkunden.

Die neue KiTa ist ab sofort im kommunalen Anmeldesystem „Little Bird“ gelistet, über das interessierte Eltern einen Platz für ihr Kind anmelden können. Die KiTa im Erdgeschoss des Verwaltungsgebäudes Venauen ist neben der KiTa Volberg und der Villa

Hügel die dritte Kindertagesstätte der Diakonie Michaelshoven in Rösrath und die 20. Einrichtung im Trägerverbund der Diakonie Michaelshoven.

Der Neubau wurde durch die BBF-Verwaltungs-GmbH errichtet und durch die Stadtverwaltung Anfang 2024 gekauft. Neben der Kita im Erdgeschoss wird die Stadt das 1. und 2. Obergeschoss als Verwaltungsgebäude nutzen, in denen der Fachbereich 4 (Planen, Bauen, Umwelt und Mobilität) und Fachbereich 6 (Immobilienervice und Hochbau) künftig unterge-

bracht sein werden. Zudem entsteht im 2. Obergeschoss ein Sitzungssaal, der künftig die Aula am Schulzentrum als Ort für Stadtratssitzungen ersetzen wird. Die Einrichtung der Räumlichkeiten sowie der Umzug der städtischen Fachbereiche sollen voraussichtlich im Spätsommer beginnen und bis Herbst abgeschlossen sein.

„Wir freuen uns schon jetzt auf gute Nachbarschaft und wünschen dem neuen Kita-Team und den Kindern einen guten Start in den neuen Räumlichkeiten“, so Bürgermeisterin Bondina Schulze.

Tag der Daseinsvorsorge

Wir feiern am 23. Juni unsere Heldinnen und Helden

Am 23. Juni ist es wieder so weit: Zum neunten Mal wird bundesweit der Tag der Daseinsvorsorge gefeiert - in diesem Jahr unter dem Motto „Heldinnen und Hel-

den der Daseinsvorsorge“. Auch die StadtWerke Rösrath nutzen diesen Anlass, um die Menschen sichtbar zu machen, die tagtäglich mit viel Energie

und Engagement Rösrath am Laufen halten.

Sie sind nicht nur im Einsatz - sie tragen Verantwortung für das, was das tägliche Leben möglich macht: die kommunale Infrastruktur. Ob Energieversorgung, Trinkwasser, Abwasserreinigung oder Abfallentsorgung - die Mitarbeitenden der StadtWerke Rösrath sorgen dafür, dass diese grundlegenden Leistungen heute und in Zukunft zuverlässig, sicher und nachhaltig bereitgestellt werden.

Als kommunales Unternehmen wissen die StadtWerke Rösrath seit nunmehr 20 Jahren: Ohne die Menschen hinter der Daseinsvorsorge funktioniert nichts. Deshalb beteiligen sie sich aktiv an der bundesweiten Social-Media-Kampagne des Verbands kommunaler Unternehmen (VKU). Die Kampagne startete am 10. Juni und läuft bis zum Aktionstag am 23. Juni. Unter dem Hashtag „#TagderDaseinsvorsorge“ zeigen die StadtWerke auf ihren Kanälen Facebook und Instagram, wie vielfäl-

tig und unverzichtbar ihre Arbeit ist - und wer sie leistet.

Die Mitarbeitenden stehen dabei im Mittelpunkt: In kurzen Porträts, Bildern und Videos geben sie Einblicke in ihre Arbeit, erzählen von Herausforderungen und zeigen, was es bedeutet, „Held oder Heldin der Daseinsvorsorge“ zu sein und Verantwortung für das Gemeinwohl zu übernehmen.

Christoph Schmidt, Vorstand der StadtWerke Rösrath dazu: „Unsere rund 90 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen tagtäglich dafür, dass knapp 30.000 Menschen in Rösrath zuverlässig mit Energie, Wasser oder Entsorgungsleistungen versorgt werden. Sie sind es, die hochwertige Daseinsvorsorge möglich machen - mit Engagement, Kompetenz und großer Verantwortung. Der diesjährige Tag der Daseinsvorsorge steht ganz im Zeichen dieser Heldinnen und Helden. Herzlichen Dank an alle unsere Beschäftigten für den großartigen Einsatz für die Menschen in Rösrath.“



Für ein gutes Gefühl. Auch nach dem Besuch.

Der Johanniter Hausnotruf. Rund um die Uhr für Sie im Einsatz – damit Sie sicher sind!
Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER



Plattform für ehrenamtliche Aktivitäten

Unterstützt durch:
• Die Bürgerstiftung Rösrath

Ihr Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Ehrenamt
Beratung donnerstags 15.30 - 17.30 Uhr im Bürgerbüro, Hauptstraße 44 in Rösrath
Service-Telefon mit AB: 02205 9477515 • info@engagiertestadt-roesrath.de • www.engagiertestadt-roesrath.de

Gemeinsam stark: Tag der Nachbarschaft kam in Rösrath gut an



Der Tag der Nachbarschaft am 23. Mai, zu dem die Engagierte Stadt in Rösrath aufgerufen hatte, war ein voller Erfolg: Mehr als doppelt so viele Nachbarschaften wie im vergangenen Jahr nahmen daran teil und schufen - trotz kühler Temperaturen - warme Orte der Begegnung.

Volles Haus hatte das Wöllnerstift, das Nachbarn und BewohnerInnen zu Waffeln und gemeinsamem Singen eingeladen hatte. Leiter Michael Heine und Karin Forsbach vom Sozialen Dienst waren begeistert vom großen Zuspruch: „Das Publikum hat sich prima gemischt und beim Mitsingen gemeinsam geschunkelt, das war wirklich ein schönes Erlebnis“. Einige Nachbarn entdeckten sich neu, andere freuten sich über die Info, dass es im Wöllnerstift einen offenen Mittagstisch für alle gibt.

Bürgermeisterin Bondina Schulze und Elke Günzel von der Stadtverwaltung hatten zum Picknick im Park hinter dem Rathaus geladen,

wo es selbstgebackenen Kuchen und Kaffee gab. In Forsbach trafen sich Nachbarinnen und Nachbarn im unter anderem zu einem kleinen Garagenkonzert am Meisenweg, Am Hagen und im Rosenweg. In Hoffnungsthal und Stümpfen luden Engagierte ins heimische Wohnzimmer ein, wo manche Nachbarn zum ersten Mal miteinander ins Gespräch kamen. Im Siefen feierte die Nachbarschaft trotz kühler Temperaturen bis nach Mitternacht, am Hölholzer Weg und am Tannenweg gab es Kennenlern-Treffen mit den neu Zugezogenen. „Wir haben die Bewohner der Neubauten und die alteingesessene Nachbarschaft am Tannenweg durch Plakate informiert und die Parole ausgegeben, dass jeder selbst etwas mitbringt. Die Nachbarn, von denen sich viele noch nicht kannten, haben sich dann gegenseitig vorgestellt und damit war das Eis gebrochen. Es kam ein positives Echo von vielen Seiten und für das kommende Jahr



ist bereits ein Grillfest angedacht“, freut sich Gertrud Fehmer-Huang. Den kleinen Förderbeitrag der nebenan.de-Stiftung, die seit Jahren zum bundesweiten Tag der Nachbarn aufruft, hat die Gemeinschaft in einen Rhododendron investiert, der jetzt im Eingangsbereich der Wohnanlage steht. „Bei Nachbarschaftstreffen können wir uns kennenlernen, miteinander vernetzen und auch mögliche Vor-

urteile abbauen. Und wir tun et- was gegen die Einsamkeit - ein Gefühl, das rund 60 Prozent aller Menschen in Deutschland kennen. Deshalb freue ich mich sehr, dass unser Aufruf in diesem Jahr so viel Resonanz gefunden hat“, so Eva Richter, Ehrenamtskordinatorin der Engagierten Stadt. Im nächsten Jahr soll es auf jeden Fall wieder einen Tag der Nachbarschaft in Rösrath geben.

Natur, Kunst und Geist im Augustinusgarten

Das Netzwerk „Blühendes Rösrath“ lädt am Sonntag, 22. Juni, ab 12 Uhr, unter dem Motto „Natur - Kunst - Geist“ zu einem Fest in den Augustinusgarten hinter dem Augustinushaus, Hauptstr. 70, ein.

Neben vielen kreativen Angeboten - zum Beispiel Laubsäge-, Schiefer- oder Specksteinarbeiten für Groß und Klein -

gibt es ein Foto-Quiz, Informationen von Kräuterkennern Leonore Grimm zu Heilkräutern und weitere interaktive Gestaltungsmöglichkeiten. Imker Markus Bollen gewährt mit seinem Mikroskop besondere Einblicke in die Tier- und Pflanzenwelt, Silvia Peine bietet kleine Meditationsmomente an. Herzstück der Veranstaltung sind

die Gartenführungen, bei denen die Bildhauerin Thesa Terheyden, der Kunsthistoriker Carsten Schmalstieg und Vertreter des Projekts Artenvielfalt zu Wort kommen und ihre unterschiedlichen Sichtweisen zum Thema „Natur-Kunst-Geist“ vorstellen. Gegen 14 Uhr spielt die Band der Gesamtschule Rösrath auf.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt: So backen Abiturienten des FvS-Gymnasiums frische Waffeln, daneben gibt es herzhaftes Fingerfood vom Ernährungsrat Bergisches Land und der Kochcrew der katholischen Kirche, die auch Spannendes zum Thema Ernährung erzählen können. Eintritt frei!

Ankauf Reinhardt

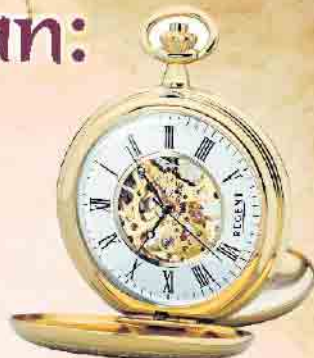
Antiquitäten & Haushaltswaren

Kein Weg ist uns zu weit!

Kostenlose Haustermine im Umkreis von 80 km.

Wir kaufen an:

- Silberbesteck
- Meissen Porzellan
- Bernstein
- Orientteppiche
- Münzen
- Musikinstrumente
(z.B. Geige, Gitarre, Akkordeon)
- Armbanduhren
- Modeschmuck
- Porzellanfiguren
- Bronze- & Messingfiguren
- Militaria vom 1. + 2. Weltkrieg
- Antikes Spielzeug
- Zinn
- Kaiserzeit Krüge
- Jugendstil Deko
- Alte Post- & Ansichtskarten
- kleine Ölgemälde
- alte Kugelschreiber und Füller



Inhaber: C.Reinhardt

Termine nach Vereinbarung

☎ 02246 - 95 72 709

oder 0176 201 36 028

Hauptstraße 127 • 53797 Lohmar

Rösrather Fechter erfolgreich bei Saisonhighlight

Deutsche Meisterschaften in Bad Segeberg und Heidelberg

Die deutschen Meisterschaften sind das Highlight jeder Saison auf das das ganze Jahr hingearbeitet wird. Auch in diesem Jahr konnten sich wieder Sportler des Bergischen Fechtclubs Rösrath für die Meisterschaften im Degenfechten qualifizieren. In der Altersklasse der unter 20-Jährigen (U20) konnte sich der gerade 17-jährige Alexej Stöcker einen Platz im Starterfeld am 3. und 4. Mai in Bad Segeberg sichern. Nach einer starken Vorrunde konnte sich Alexej in seinen nächsten K.O.-Gefechten durchsetzen. Erst in einem spannenden Gefecht um einen Platz unter den besten 16 Nachwuchsfechtern in Deutschland musste er sich denkbar knapp mit 15:14 gegen einen Fechter aus dem Fechtzentrum aus Heidenheim geschlagen geben. Er beendete damit den Wettkampf als zweitbesten Fechter

aus Nordrhein-Westfalen. Eine Woche später fanden dann die Meisterschaften der U17-Degenfechter in Heidelberg statt. Im Einzelwettbewerb am Samstag traten Mauritz Streit, wie auch erneut Alexej Stöcker, für den BFcR an. Nach der Vorrunde erreichte Mauritz den 80. Platz. Alexej durfte sich noch in weiteren K.O.-Gefechten beweisen. Dort konnte er zunächst noch einen Sieg erringen, musste sich dann aber nach einer Niederlage in seinem zweiten Duell mit Platz 22 zufriedengeben. Am Sonntag ging es für die beiden mit Unterstützung von Joah Apfelbacher im Teamwettbewerb weiter. Dort trafen die Drei zu Beginn auf das Team des Bundesstützpunktes aus Tauberbischofsheim. Diese konnten sie mit 45 zu 42 besiegen und konnten in das Achtelfinale einziehen. Dort tra-



Alexej Stöcker

fen das Team auf die späteren Siege, gegen die sie sich leider geschlagen geben mussten. Daraufhin ging es darum in den Platzierungsgefechten ein möglichst gutes Endergebnis zu erarbeiten. Hier konnte noch ein

Sieg erkämpft werden. Damit endeten die diesjährigen deutschen Meisterschaften für den Bergischen Fechtclub, nach sehr erfolgreichen und vielversprechenden Ergebnissen, mit einem 14. Platz im Team.

Eine Ära endet - ein neues Kapitel beginnt

Die WAP-Waschanlage
in Rösrath sagt Danke!

Nach stolzen **25 Jahren** heißt es Abschied nehmen für die Familie Schlagheck. Mit viel Herzblut, Leidenschaft und persönlichem Einsatz haben **Ulla und Bodo Schlagheck** die WAP-Waschanlage in Rösrath geführt - und daraus weit mehr gemacht als „nur“ eine Autowäsche. Die Anlage wurde über zweieinhalb Jahrzehnte hinweg zu einem echten **Treffpunkt für Stammkunden, Familien, Autoliebhaber und Freunde**. Hier wurde nicht nur sauber gemacht - sondern gelacht, geplaudert und sich wohlgefühlt. **Bodo Schlagheck** - mit seinem Humor, seiner offenen Art und den stets flotten Sprüchen - wird vielen in bleibender Erinnerung bleiben.

Zusammen mit seiner Frau **Ulla**, die mit genauso viel Herz dabei war, haben die beiden ein kleines Stück Heimat geschaffen. Zum **01. Juni 2025** übergeben die Schlaghecks ihre geliebte Waschanlage in neue, motivierte Hände: Die **Geschwister Fabienne und Dario Schmelzer** übernehmen das Steuer und starten mit frischem Wind, neuen Ideen und viel Elan in die Zukunft der WAP-Waschanlage. Marcel, der langjährige Mitarbeiter und treue Seele der Waschanlage, bleibt weiterhin ein Teil der WAP-Familie. **Danke, Ulla und Bodo, für 25 glänzende Jahre!** Wir wünschen den neuen Inhabern einen erfolgreichen Start und freuen uns auf die nächste Runde Wäsche und Pflege - und vielleicht auch ein kleines Schwätzchen.



Anzeige

Aus der Arbeit der Parteien FDP

Arbeitstreffen zur Kita-Beitragssatzung
FDP, B90/Die Grünen und ZLR einigen sich auf gemeinsame Eckpunkte

Die Elternbeitragsatzung der Stadt Rösrath wurde seit zehn Jahren nicht angepasst. Eine Überarbeitung während der Corona-Zeit wurde bewusst vermieden, um Familien nicht zusätzlich zu belasten. Inzwischen sind jedoch die Sach- und Personalkosten um rund 25% gestiegen, weshalb eine Anpassung der Beitragssatzung nötig ist. Der Jugendhilfeausschuss hat sich intensiv mit dem Thema beschäftigt. Ziel ist eine faire Balance: Frühkindliche Bildung muss gut finanziert, Eltern aber nicht überfordert werden. Komplexe Faktoren wie gesetzliche Obergrenzen, beitragsfreie Kita-Jahre, Geschwisterregelungen und Steueraspekte fließen in die Überlegungen ein. Vertreter von FDP, Grünen und ZLR haben sich in einem Arbeitstreffen auf gemeinsame Eckpunkte verständigt, die als Grundlage für weitere Beratungen mit den anderen demokratischen Parteien dienen soll. Konsens besteht u. a. darin, dass Familien unterhalb der Armutsgrenze beitragsfrei bleiben, die Mittelschicht weitgehend geschont wird, der Höchstsatz angepasst und der erhöhte Betreuungsbedarf junger Kinder berücksichtigt wird. Zudem soll eine Dynamisierung künftige Sprünge bei Beitragsanpassungen vermeiden.

Tom Höhne

Ende: Aus der Arbeit der Parteien FDP

Anzeige

SPD startet in den Kommunalwahlkampf

Erfolgreicher Auftakt in Schloss Eulenbroich



Starke SPD-Vertreterinnen für Stadt und Land. von links nach rechts: Petra Zinke, Fraktionsvorsitzende SPD Rösrath, Sarah Philipp, NRWSPD Vorsitzende, Tülay Durdu, MdL und Vorsitzende des SPD Ortsvereins, Bild: SPD Rösrath

Mit großem Engagement und viel Rückenwind ist die SPD Rösrath in den Kommunalwahlkampf gestartet. Beim Wahlkampfauftakt kamen zahlreiche Mitglieder und Interessierte zusammen, um gemeinsam die inhaltlichen Schwerpunkte und Ziele für Rösrath zu erfahren.



Ein gut besuchter Auftakt mit inspirierenden Leitgedanken zu sozialdemokratischer Politik für Rösrath und NRW, Bild: SPD Rösrath

„Wir stehen für ein soziales, gerechtes und zukunftsfestes Rösrath - dafür machen wir uns stark“, so der Tenor des Nachmittags. In einer motivierten Atmosphäre wurde deutlich: Die SPD ist bereit, Verantwortung zu übernehmen und die Stadt aktiv zu gestalten.

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM
Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

- ZEITUNG Lokaler geht's nicht.
- DRUCK Satz.Druck.Image.
- WEB 24/7 online.
- FILM Perfekter Drehmoment.

Online lesen: rundblick-roesrath.de/e-paper
rundblick
STADT RÖSRATH
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATERIN
Sarah Demond
FON 02241 260-134
E-MAIL s.demond@rautenberg.media

„Das Goldhaus Lohmar“ wieder täglich geöffnet

Höchster Goldpreis aller Zeiten!!!

Der Goldpreis, der im bisherigen Jahresverlauf fast 25 Prozent zulegte, erstrahlt wieder im Glanz. Gold erhält derzeit von mehreren Seiten Zulauf. Sei es durch die Aussicht auf Zinssenkungen der US-FED oder die Handelskonflikte der USA mit China um die Zoll- und Technologiestreit. Was aber in den letzten Wochen einen enormen Schub beim Gold verursacht hat, ist die US Wahl zwischen Trump und Harris. Die geopolitischen Risiken im Nahen Osten und in der Ukraine trugen ebenfalls zur Unterstützung bei, **dass wir aktuell den höchsten Goldpreis aller Zeiten haben.** Viele Kunden nutzen den hohen Goldkurs, um aus ihrem alten Goldschmuck Bares zu machen.

„Ich habe im Fernsehen eine Sendung verfolgt, wo es um den Ankauf von Goldschmuck ging und dachte mir, Omas alter Schmuck und ihr Zahngold liegt noch in der Schublade,“ sagt Anja Weber.

Seit Wochen erreichen die Goldpreise ständig neue Rekordhöhen. Das bringt immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatullen zu kramen. Viele von ihnen entdecken dabei wahre Schätze, die sie schnell in Geld umwandeln können. So auch Anja Weber: „Da ich in den letzten Tagen immer wieder von Rekordpreisen für Gold gelesen habe, entschied ich, jetzt zu verkaufen.“ Wert des Goldschatzes: 2.750 Euro. Wer keinen seriösen Goldankauf in seiner

Nähe findet, um dort sofort Bargeld mitzunehmen, sollte bei „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ Filiale in der Hauptstraße 65 in Lohmar vorbeischaun, denn wer direkt ins Geschäft kommt, kann mit Bargeld nach Hause fahren. Allein in den vergangenen Jahren stieg der Goldpreis um über 50%. Ob Ringe, Broschen, Zahnkronen oder sonstiges Altgold – Gold zu versilbern, Gold zu barem Geld zu machen, liegt im Trend. Wer bisher unschlüssig war, ob sich ein Altgoldverkauf auszahlt, für den ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um zum Beispiel Goldschmuck aus Großmutter's Zeiten, Zahngold, defektes Gold oder Münzen zu verkaufen. Wer keine Verwendung mehr für sein Altgold hat, für den ist der richtige Zeitpunkt zum Verkauf gekommen.



Auch Antikschmuck, Markenuhren oder Silber werden in der „**DAS GOLDHAUS LOHMAR**“ Filiale auf der Hauptstr. 65 in Lohmar, Tel: **02246/9259600** entgegengenommen. Neben einer seriösen und kompetenten Wertermittlung ist eine fachkundige Beratung selbstverständlich. Profitieren Sie von der Erfahrung des Unternehmens. Weitere Fragen beantwortet Ihnen „**Das Goldhaus**“ Team gerne vor Ort bei einer Tasse Kaffee und einem netten Gespräch.



DAS GOLDHAUS

Goldankauf

Batterie-
wechsel
5 €

Barzahlung! Wir kaufen:

DAS GOLDHAUS
Goldankauf

Hauptstraße 65
53797 LOHMAR

lohmar@das-goldhaus.de

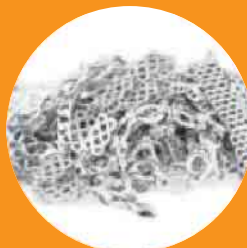
Geschäftszeiten:
Mo.-Fr. 11:00-16:00 Uhr
Sa. geschlossen

Telefon: 02246 / 9259600
www.das-goldhaus.de

Goldschmuck



Silberschmuck



Münzen-Barren



Luxus-Uhren



Silberbesteck



auch
Versilbertes

Zahngold





Design-Trends bei Fenstern 2025

Mehr Glas, mehr Komfort, mehr Technik

Große Glasflächen, smarte Steuerung und elegante Farben - beim Fensterkauf rücken Design-Aspekte immer stärker in den Fokus. Der Verband Fenster + Fassade (VFF) stellt fünf aktuelle Trends vor, die das Design von modernen Fenstern prägen.

Trend 1: Mehr Transparenz in der Gebäudehülle - Fenster werden größer

Dieser Trend hält seit Jahren an: Neue Fenster werden immer größer - und vereinen Hebe-Schiebetüren sowie bodengebundene Fenster und Türen. VFF-Geschäftsführer Frank Lange erklärt: „Der Trend zu größeren Fensterflächen spiegelt den Wunsch der Menschen nach Helligkeit, Weite und Ausblick wider. Wir halten uns heutzutage viel mehr in Innenräumen auf als früher. Dementsprechend möchten die Menschen möglichst viel Tageslicht in ihre eigenen vier Wände holen. Das erzeugt ein Gefühl von Offenheit und Verbindung zur Außenwelt.“ Möglich macht dies der technische Fortschritt: Moderne Fenster sind energetisch hoch effizient, so dass selbst über größere Glasflächen nur unwesentlich an Wärme verloren geht. Scheint die Sonne darauf, erwärmen diese Fenster sogar an kalten Tagen den Innenraum - ein Beitrag zur Energie- und Kostenersparnis. Für den



Trend 1: Große bodengebundene Fenster lassen viel Tageslicht herein. Und sparen im Winter viel Heizenergie.
Bild: Somfy

ent, so dass selbst über größere Glasflächen nur unwesentlich an Wärme verloren geht. Scheint die Sonne darauf, erwärmen diese Fenster sogar an kalten Tagen den Innenraum - ein Beitrag zur Energie- und Kostenersparnis. Für den

Sommer sind Sonnenschutzverglasungen, Markisen, Rollläden oder Außenjalousien bei großen Fenstern aber besonders wichtig. Sie verhindern, dass sich Innenräume an heißen Tagen unangenehm aufheizen. „Denken Sie bei der Pla-

nung neuer Fenster deshalb auch an den passenden Hitzeschutz“, rät Lange.

Trend 2: Grenzen zwischen Drinnen und Draußen lösen sich auf

Große Fensteranlagen zur Terrasse hin gehören schon länger zum Standard bei Einfamilienhäusern. Häufig kommen hier großflächige Hebe- und Schiebetüren oder bodengebundene Fenster oder Türen zum Einsatz. Diese Schiebekonstruktionen bieten eine größere Türöffnung als Fenstertüren und können beinahe die gesamte Fensterfront leichtgängig verschwinden lassen.

„Die Glastür gleitet zurück und schon erweitert sich das Wohnzimmer auf die Terrasse und den Garten. Das schafft einen fließenden Übergang zwischen Drinnen und Draußen und entspricht dem Bedürfnis der Menschen, viel Luft und Licht in den Innenraum zu lassen - gerade, weil der Alltag vieler Menschen nunmehr in Innenräumen stattfindet“, erklärt Fensterexperte Lange die Beliebtheit von Schiebetüren.

Trend 3: Vielfalt der Rahmenoberflächen - Grau sticht weiß

Jahrzehntelang waren Fenster in Weiß gehalten. Heute sind dunkle oder graue Töne stilprägend:

HÖRMANN
Tore • Türen • Zargen • Antriebe

Automatik-Sektionaltore



Aktionsgröße:
2.500 x 2.000 mm
2.500 x 2.125 mm
2.370 x 2.000 mm
2.370 x 2.125 mm

Hörmann Automatik-Garagen-Sektionaltor in 7 Aktionsfarben, M-Sicke, Oberfläche Woodgrain und Elektroantrieb inkl. ein Handsender. Weitere Oberflächen in L-Sicke, 7 Aktionsfarben und weiteres Zubehör ist ebenfalls zu attraktiven Preisen erhältlich.

Voss+sohn
FACHGROSSHANDEL
VIEL MEHR ALS ROLLADEN UND MARKISEN

Voss & Sohn GmbH & Co. KG • Industriestraße 79 • 50389 Wesseling • info@voss-sohn.de • Tel. 02232 51499 • 02203 9285549

RUND UM MEIN ZUHAUSE

Matte Oberflächen in Anthrazit oder Umbragrau liegen wie in anderen Bereichen auch bei Fenstern schwer im Trend. Das verströmt technische Eleganz und erinnert an das Bauhaus-Design. Dabei spielt das Material des Fensterrahmens keine Rolle. Eine farbige Ausführung ist bei Holz-, Aluminium- und Kunststofffenstern gleichermaßen möglich.

Wichtig bei Hitze: Dunkle Farben heizen sich durch Sonneneinstrahlung deutlich mehr auf als helle. Gerade bei dunklen Rollladenprofilen sollten sich Verbraucher gründlich informieren, ob die Funktion und Langlebigkeit der Rollläden nicht durch Überhitzung beeinträchtigt werden könnte. Im Zweifelsfall sollte man sich immer an einen Fachhändler wenden.

Trend 4: Schlanke Profile für mehr Glas

Fortschritte in der Materialtechnik lassen Rahmen und Fensterflügel immer schmäler werden.

Dadurch vergrößert sich der Glasanteil und das Fenster lässt mehr Tageslicht hinein. Das bringt auch einen Energiespareffekt mit sich: Moderne, gut gedämmte Fenstergläser lassen an sonnigen Tagen mehr Sonnenwärme hinein als entweichen kann. Dies ist ein wirksamer Beitrag, um im Winter Heizkosten zu sparen.

Aber auch beim Design gibt es Unterschiede: Rahmen und Fensterflügel schließen häufig leicht versetzt, andere sogenannte „flächenbündige Konstruktionen“ lassen Flügel und Blendrahmen zu einer Ebene werden. Gegliedert ist diese nur durch einen schmalen Spalt. Diese reduzierte Optik entspricht dem aktuellen Haustürendesign, bei dem große Flächen mit wenigen Linien strukturiert werden. Es gibt zudem geklebte Flügelkonstruktionen, bei denen das Profil des Flügels gar nicht mehr zu sehen ist und optisch hinter dem Blendrahmen verschwindet.

Dadurch sehen Festverglasungen und Flügel von außen nahezu identisch aus. Ein weiterer Vorteil: Die Glasfläche wird nochmals größer.

Trend 5: Automation - das Smart Home hält Einzug

Smart-Home-Systeme beziehen zunehmend auch die Fenster ein. Besonders automatische Lüftungssysteme setzen sich durch. Sensoren messen Temperatur und Luftfeuchtigkeit und lüften bei Bedarf über in die Fenster integrierte, automatische Lüfter. Für den Sommer kann der Sonnenschutz über entsprechende Sensoren automatisch hoch- und runtergefahren werden und verhindert so die Überhitzung im Gebäude.

Auch das Öffnen und Schließen der Fenster - etwa bei Regen - kann das Smart Home übernehmen. Besonders praktisch ist das beim Verlassen des Hauses. Auf Befehl per App oder automatisch beim Abschießen der Haustür, werden auch alle Fenster des

Hauses verriegelt. So bleibt kein Fenster versehentlich offen - ein Plus für Sicherheit und Energieeffizienz. Ein interessanter Nebeneffekt: Bei automatisch gesteuerten Fenstern kann der herkömmliche Griff auch entfallen. Und die Entwicklung geht weiter: Schaltbare Gläser, die sich per Knopfdruck abdunkeln oder milchig schalten lassen, bieten Sicht- und Sonnenschutz auf Wunsch - im Premium-Segment ist das bereits verfügbar.

Expertentipp: Fördermöglichkeiten nutzen

Für lohnende Maßnahmen an Fenstern und Türen sollten Sie sich unbedingt nach staatlicher Förderung von Bund, Ländern und Gemeinden erkundigen. Welche Programme für welche Immobilie und welches Projekt passen können, zeigt schnell und zuverlässig der kostenlose Fördermittel-Assistent des VFF.

Verband Fenster + Fassade e.V. (VFF)

**Baumischabfälle - Holz (Al-AIII) - Grünschnitt
Erde - Bauschutt - Pappe - Folie - Sperrmüll**

Abfallannahmestelle

Bei uns können Sie einfach und unkompliziert anliefern.

Tel. 02206 60050

**Bruche mer nit,
fott domit!**

REMONDIS®

REMONDIS Rhein-Berg GmbH
Hammermühle 41 - 51491 Overath
Tel. 02206/6005-0
info.rhein-berg@remondis.de

Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 6.30 - 16.45 Uhr

Sa. 8.00 - 12.45 Uhr

Hilfe bei Verbraucherproblemen
im Rheinisch-Bergischen Kreis

Verbraucherzentrale Bergisch Gladbach stellt Jahresbilanz vor

- Beratungsstelle bearbeitet 2024 insgesamt rund 4.582 Anliegen
- Von Abo-Fallen bis Zwangs-

- Anschluss für Kabel-TV: Maschinen der Anbieter für Betroffene oft schwer zu durchschauen
- Leiterin Brigitte Becker: „Vorbeugender Rat und Aufklärung werden immer wichtiger“

Mit rund 4.582 Anliegen haben sich die Menschen des Rheinisch-Bergischen Kreises im vergangenen Jahr an die Verbraucherzentrale gewendet. „Ob ungewollte Vertragsabschlüsse, Probleme im Onlinehandel oder entgangene Urlaubsfreuden nach der FTI-Insolvenz: Anfragen erreichten uns aus allen Bevölkerungsgruppen und zur ganzen Themenpalette des Verbraucheralltags“, berichtet Brigitte Becker, Leiterin der Beratungsstelle. „Besonders viel Beratungsbedarf bestand zudem weiterhin rund um das Thema Energie mit seinen vielen rechtlichen und wirtschaftlichen Facetten.“

Manchmal sind es teure Ärgernisse wie kostenpflichtige Retouren nach Übersee oder ungewollt abgeschlossene Abonnements, häufig aber auch existenzbedrohende Probleme wie drohender Verlust des Krankenversiche-

rungsschutzes, verweigerter Zugriff auf Pfändungsschutzkonten oder Energiesperren, die die Menschen in die Beratungsstelle in Bergisch Gladbach führen. „Wir unterstützen individuell, um Verbraucherrechte durchzusetzen oder unberechtigte Forderungen abzuwenden.“

Falls nötig legen wir Widersprüche ein oder vereinbaren Ratenzahlungen. Damit tragen wir auch zur wirtschaftlichen Stabilisierung der Betroffenen bei und entlasten sie von oftmals großem psychischen Druck“, erklärt Brigitte Becker. „Besonders in Erinnerung ist mir die Reklamation eines Rollators. Statt zu mehr Beweglichkeit im Alltag wurde der Rollator bei der Nutzung zum Sicherheitsrisiko, da der höherverstellbare Griff nicht einrastete. Der Verkäufer gab daraufhin den Tipp, den Griff mit einem weichen Holzhammer zum Einrasten zu bringen. Erst nach Einschaltung der Verbraucherzentrale wurde der Rollator von der Firma fachgerecht repariert.“

Glasfaser: Aufdringlicher Vertrieb
Zum Weltverbrauchertag 2024 rückte die Beratungsstelle das Thema Glasfaser-Ausbau in den Fokus. Da der Ausbau in NRW nicht zentral erfolgt, sondern größtenteils dem Markt überlassen bleibt, zeigt sich auch im Rheinisch-Bergischen Kreis, dass ein hoher Informationsbedarf vorhanden ist. Vielfach werden übereilt an den Haustüren der Verbraucher:innen Verträge abgeschlossen. Dementsprechend erreichen die Beratungsstelle immer wieder Anfragen. Gemeinsam mit dem Breitbandbeauftragten des Rheinisch-Bergischen Kreises informierten die Verbraucherschützer:innen rund um den Ausbau im Kreisgebiet. Der wichtigste Rat für Betroffene: Keinen Vertrag unter Druck abschließen und sich zunächst schriftliche Angebote geben lassen, um sie vergleichen zu können.

Anhaltend hoher Beratungsbedarf zu Energiefragen
Sind die Energierechnungen für das Lieferjahr 2023 korrekt? Sind die „Energiepreisbremsen“ für Strom, Gas und Fernwärme rich-

tig berücksichtigt worden? Ist die Erhöhung der Abschlagszahlung meines Energieversorgers rechtmäßig? Habe ich wirklich einen neuen Liefervertrag geschlossen oder ist mir während eines Telefonats oder an der Haustür etwas untergeschoben worden? Ein großer Anteil der Anfragen entfiel auch 2024 auf den Bereich Energie. Besonders negativ fielen dabei die Anbieter primastrom, voxenergie und nowenergy auf. „Entsprechend groß war auch der Andrang Ratsuchender in der Beratungsstelle, um dort Hilfe bei Rechnungsfragen, Rückforderungen oder Abwehr untergeschobener Verträge zu erhalten“, sagt Brigitte Becker.

Irritierende Schreiben, Unsicherheit beim Kabel-TV und FTI-Insolvenz
Weiterhin sorgten zudem Schreiben des Düsseldorfer Telekommunikationsanbieters 1N Telecom für Irritation. „Dieser forderte Verbraucher:innen unter einem vermeintlichen Anbieterwechselauftrag zur Rufnummer-Mitnahme auf. Damit suggerierte der Anbieter, dass bereits Verträge abgeschlossen wurden, obwohl die Betroffenen erklärten, zuvor keinen Vertrag abgeschlossen zu haben“, erklärt die Beratungsstellenleiterin.

Manche Ratsuchende wurden auch mit Schadensersatzforderungen konfrontiert. „Wir haben Betroffenen mit Informationen über Widerrufsmöglichkeiten und Musterbriefen geholfen.“

Weiteres Ärgernis des Jahres 2024: Trotz Abschaffung des sogenannten Nebenkostenprivilegs versuchten eine NRW-weit vertretene große Wohnungsgesellschaft und ein Telekommunikationsanbieter, Mieter:innen ohne wirksame Zustimmung in Kabel-TV-Verträgen zu halten. Auch hierzu gab es viele Nachfragen und Beschwerden.

Und im Juni brachte die Insolvenz des Reiseanbieters FTI Touristik GmbH für Betroffene eine Menge Fragen mit sich - etwa ob und wie sie Geld zurückbekommen.

Präventionsarbeit fördert kriti-

Das Grabmal...



*...so individuell wie der Mensch,
an den es erinnern soll.*

STEINMETZBETRIEB

Thomas Ollig e.K.
Inh. Martina Velden
Am Friedhof 12
51491 Overath/Heiligenhaus
Tel. 02206 / 1870

GRABMALE

SCHAFFARZICK

STEINMETZMEISTERBETRIEB

INH. MARK KUPPINGER u. PETER BÜRGER
Gerottener Weg 4 • 51503 Rösrath
Tel. 0 22 05 - 53 53 • Fax 0 22 05 - 89 99 88

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Rösrath
Für einen Kunden suchen wir ein EFH, möglichst in Alleinlage mit großem Grundstück (ab ca. 800 m²), gerne auch einen gepf. Altbau mit Charme.
Preis: offen

Rösrath + 5 km Umkreis
Für einen Kunden suchen wir eine gepflegte 2-3 Zimmer Eigentumswohnung, gerne auch im OG mit Balkon und ggf. Aufzug im Haus.
Preis: offen



Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!

Jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos! Objektdaten eingeben und loslegen!

www.bender-immobilien.de • 0 22 04 / 2 90 49 40

sches Verbraucherbewusstsein

Minderwertige oder falsch beziehungsweise gar nicht gelieferte Waren, unseriöse Vertragsbedingungen oder überbeuerte Online-Dienste: Gerade im Internet gibt es für Verbraucher:innen viele Fallstricke. „Die Maschen der Anbieter sind oft schwer zu durchschauen. Im Betrugsfall ist dann schnelle Hilfe gefragt“, so Brigitte Becker.

Zugleich werde aber präventive Verbraucherinformation immer wichtiger. „Durch Bildungsarbeit, unterschiedliche Informationsformate sowie interaktive Tools im Web fördern wir kritisches Bewusstsein und wirken Desinformation entgegen. Damit stärken wir die Menschen in turbulenten Zeiten.“ Beispielsweise klärte die Beratungsstelle im Rahmen von Vorträgen in Schulen über die Tücken von „Buy now - pay later“-Angeboten im Onlinehandel, die sich oft als kostenpflichtige Kredite entpuppen.

Beratung zu Heizungsplanung und Solarstrom

Die Wahl und Planung der eigenen Heizung war vor allem für Hausbesitzer:innen eines der prominentesten - und umstrittenen - Themen des vergangenen Jahres. Die Novelle des Gebäudeenergiegesetzes und die kommunale Wärmeplanung warfen die Frage auf, welche Heizung zukünftig die beste, passende beziehungsweise noch erlaubte Lösung sein würde. Besonders im Blick: die Wärmepumpe. In zahlreichen Vorträgen, Online-Seminaren, individuellen Beratungen und an Infoständen erläuterte die Energieberatung die Vor- und Nachteile verschiedener Heizsysteme.

„Wir bieten unabhängige und sachgerechte Informationen und können so auch manche Ängste nehmen“, erklärt Brigitte Becker. „Gemeinsam mit unseren örtlichen Kooperationspartner:innen haben wir viele Menschen erreichen können, die ihr Haus zukunftsicher machen möchten.“ Aber auch Photovoltaik und die erleichterten Möglichkeiten, als Mieter:in

mit Steckersolar-Geräten auf Balkon und Terrasse selbst Strom zu erzeugen, stießen auf großes Interesse und Beratungsbedarf.

Unseriöse Drittanbieter im Netz

Aktuell erreichen die Beratungsstelle viele Anfragen zu Firmen, die im Internet hohe Gebühren für einfache Ausfüllhilfen berechnen. Die Seiten sehen täuschend echt aus. Dies betrifft beispielsweise auch die Elektronische Anmeldung (ETA), die viele Reisende nach Großbritannien

seit April 2025 benötigen. Wer nicht bei der offiziellen Seite, sondern bei einem unseriösen Drittanbieter landet, zahlt schnell das Zehnfache des offiziellen Preises - und hat immer noch keine Einreisegenehmigung. Für die Beantragung ist zudem die Angabe persönlicher Daten nötig - hier ist Vorsicht angesagt, da Identitätsdiebstahl möglich ist.

Weiterführende Links

www.verbraucherzentrale.nrw/bergischgladbach-jahresbericht2024

Vesperabend in der Zeltkirche

Pfingstvesper mit dem Trio „Die Drei J“

Die Pfingstvesper mit dem Trio „Die Drei J“ am Sonntag, 8. Juni, 18 Uhr (Einlass 17:30 Uhr), in der Zeltkirche Kippekausen, Am Rittersteg 1, gestalten Jutta Lambeck, Justyna Lötfering und Jür-

gen von Schönfeld mit musikalischen Werken aus der Zeit des Barocks. Pfarrer Robert Dwornicki liest „geistbewegte“ Texte. Der Eintritt ist frei, Spende erbeten. www.kirche-bensberg.de

**SPORT
STUDIO
AGGERTAL**



GESUNDHEIT IM FOKUS ZUM SOMMER!

Mit Training gesund in die Zukunft.

**INDIVIDUELLES COACHING
MIT ZUFRIEDENHEITSGARANTIE**

**FÜR NUR
39€**

JETZT 4 WOCHEN TESTEN



Sport-Studio Aggertal
In der Hühene 95
53797 Lohmar
sportstudio-aggertal.de

T: 0 22 46 - 69 59
E: info@sportstudio-aggertal.de

Rettungsleitstelle modernisiert: Neue Hardware auf dem aktuellen Stand der Technik

Rheinisch-Bergischer Kreis. In der Rettungsleitstelle gibt es jede Menge unverzichtbare Technik. Damit diese immer einwandfrei funktioniert, muss sie regelmäßig gewartet und zu gegebener Zeit ausgetauscht werden. Nach fünf Jahren intensiver Betriebszeit wurde nun die zentrale IT-Hardware in der Leitstelle vollständig ersetzt und auf den aktuellen Stand der Technik gebracht.

Die Leitstelle nimmt rund um die Uhr an 365 Tagen im Jahr über die 112 Notrufe entgegen, alarmiert die Einsatzkräfte und koordiniert Einsatzmittel. Aufgrund dieses Dauerbetriebs unterliegt die technische Infrastruktur einer besonders hohen Belastung. Daher wurden nun Serverkomponenten, Arbeitsplatzrechner, Display-Systeme und netzwerkrelevante Hardware ausgetauscht. „Nach fünf Jahren Dauerbetrieb ist ein solcher Austausch notwendig, um die Verlässlichkeit unserer Systeme zu erhalten und gleichzeitig moderne Anforderungen an IT-Si-

cherheit und Performance zu erfüllen“, erklärt Werner Eichholz, der in der Leitstelle für die Technik verantwortlich ist.

Die Umstellung wurde im laufenden Betrieb vorgenommen - unter strengen Vorgaben zur Betriebssicherheit. „Die Einsatzfähigkeit unserer Leitstelle hatte während der gesamten Umrüstphase oberste Priorität“, versichert Axel Staehler, Leiter der Leitstelle. Ein speziell abgestimmter Zeitplan sowie die enge Zusammenarbeit mit den Technikdienstleistern ermöglichten es, die Modernisierung ohne Unterbrechung des Leitstellenbetriebs durchzuführen.

Über die Rettungsleitstelle

Alle Notrufe, die über die 112 eingehen, werden in der Leitstelle angenommen. Täglich sind das zwischen 350 und 400 Anrufe, davon sind rund 150 Notrufe und 70 Anrufe für den Krankentransport. Die Leitstelle entsendet Krankentransportwagen, Rettungswagen mit oder ohne Not-



Systemadministrator Thomas Salditt (l.) und Werner Eichholz, Leiter Technik der Leitstelle (r.), waren für die Einrichtung der neuen Technik zuständig. Foto: Rheinisch-Bergischer Kreis

arzt oder Notärztin sowie die Feuerwehr zu hilfesuchenden Bürgerinnen und Bürgern. Die Mitarbeitenden der Leitstelle nehmen aus allen Städten und Gemeinden des Rheinisch-Bergischen Kreises Notrufe entgegen und lenken kreisweit alle Einsätze der Krankentransport- und Rettungs-

diensteinheiten. Außerdem alarmieren sie die Feuerwehren der Städte und Gemeinden im Rheinisch-Bergischen Kreis und koordinieren im Bedarfsfall deren Einsätze. Im Jahr 2024 gab es rund 47.000 Rettungsdiensteinsätze, etwa 12.000 Krankentransporte und circa 4.200 Feuerwehreinsätze.

Orgelkonzert: „Dancing Queen“

Benefizveranstaltung für die Dommusik

Unter dem Motto „Dancing Queen“ präsentiert Kirchenmusikdirektor Andreas Meisner die Orgel, die Königin der Musikinstrumente, im Altenberger Dom,

Eugen-Heinen-Platz 2, am Montag, 9. Juni, 14:30 Uhr, mit besonderen Klängen. Am Pfingstmontag stehen auf dem Programm der Benefizveranstaltung für die evan-

gelische Dommusik Werke von Gioachino Rossini und Dimitri Schostakowitsch sowie „Die Moldau“ von Bedřich Smetana und verschiedene Stücke aus der Pop-

und Jazzmusik. Der Eintritt ist frei, Spenden für die evangelische Kirchenmusik im Altenberger Dom sind willkommen.

www.dommusik-aktuell.de

Medizindialog: Aneurysma - Eine tickende Zeitbombe



Dr. med. Payman Majd. Foto: Susanne Prothmann

Im Rahmen der Vortragsreihe „Medizindialog“ des Evangelischen Krankenhauses Bergisch Gladbach spricht PD Dr. med. Payman Majd, Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie, über Diagnostik und Therapie von Aneurysmen. Lange Zeit kann die Situation unbemerkt bleiben und die Betroffenen spüren nichts. Doch wenn die Bauchorta zu stark geweitet ist, besteht die Gefahr, dass sie platzt. „Dann entsteht sofort eine lebensbedrohliche Situation für den Patienten“, sagt PD Dr. Payman Majd. Vor allem für Menschen ab 60 Jahren ist eine regel-



mäßige Kontrolle des Bauchraums mit Hilfe des Ultraschalls zu empfehlen. Somit kann frühzeitig ein Bauchortenaneurysma entdeckt werden und frühzeitig operiert werden. Im EVK werden die Prothesen in einem aufwändigen Verfahren millimetergenau an die anatomischen Verhältnisse des Patienten angepasst und dann eingesetzt.

Der Vortrag findet am Donnerstag, 26. Juni, von 19:30 bis 21 Uhr im EVK-Forum (5. Stock) im Ärztehaus I statt. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

KARRIERE



NUTZE DEINE CHANCE

bkv

bav

JOBRAD

Benefits bei RAUTENBERG MEDIA

WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. **Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir eine/n**

TEAM IT

Systemadministrator (m/w/d)

Vollzeit 37,5 Std.

Du bist/hast eine/n:

- Ausbildung zum Fachinformatiker in Systemintegration/ Berufsausbildung in einem IT-Ausbildungsberuf oder mind. 2-jährige Berufspraxis
- gutes analytisches Verständnis
- serviceorientierte und aufgeschlossene Persönlichkeit
- zielorientierten und eigenverantwortlichen Arbeitsstil

Aufgaben:



als 1st Level Support Anwender (166 Arbeitsplätze):

- Sicherstellung des Betriebes, Infrastruktur: Server, Clientsystemen, Netzwerke, Datenbanken (Microsoft, Ubuntu, MS-SQL)
- Lösung hard-/softwaretechn. Fragen per Telefon/Remote unter Vmware ESXi6.7
- Benutzer- und Rechteverwaltung im Active Directory
- Betreuung im Backup, Recovery und Archivierung
- Lizenzmanagement, regelmäßige IT-Inventur
- Unterstützung bei der Verbesserung der Serviceprozesse, zur Qualitätssicherung und IT-Sicherheit
- Verwaltung der Cloudanbindung MSO365

Wir bieten Dir:

- spannende Aufgaben in innovativem Medienhaus
- wertschätzende Arbeitsatmosphäre
- einen unbefristeten Arbeitsvertrag, eine leistungsgerechte Vergütung plus Benefits

Wir freuen uns auf Dich! Bitte Bewerbung per E-Mail an: TEAM HR | karriere@rautenberg.media
Stichwort: TEAM IT

bkv

bav

JOBRAD

Benefits bei RAUTENBERG MEDIA

WIR sind ein mittelständisches Medienhaus in Troisdorf. Unternehmen Online ist unser neues Zauberwort...

wir suchen Verstärkung für unser TEAM

Buchhaltung (m/w/d)

für 30 oder 37,5 Stunden wöchentlich

DU bist

aufgeschlossen, zuverlässig, teamfähig und kompetent in Deinem Beruf, verfügst über gute Deutschkenntnisse (Muttersprache oder C1/C2) und eine abgeschlossene Ausbildung als kaufm. Buchhalter (m/w/d). Versiert in Word, Excel, aber auch DATEV, SBS oder vergleichbar und gerne bereit Neues zu erlernen. Als Medienhaus gehen wir neue Wege in der Digitalisierung unter künftiger Nutzung KI-gesteuerter Arbeitsweisen.

DEIN Aufgabenbereich umfasst (im Team):

- Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung
- Zahlungsverkehr und Mahnwesen
- Erstellen von Monats- und Jahresabschlüssen
- Erstellung von Steuererklärungen

WIR bieten Dir

neben einer umfassenden Einarbeitung, einen interessanten Teilzeitarbeitsplatz in unserem Medienhaus.

WIR freuen uns auf Deine ausführliche Bewerbung per E-Mail, inkl. Gehaltsvorstellung unter dem Stichwort **"TEAM BUCHHALTUNG"** an: karriere@rautenberg.media



Wir suchen:

Augenoptikermeister (m/w/d)

& Augenoptiker (m/w/d)

Das bringen Sie mit:

- Freude am Umgang mit Menschen -
- Kommunikationsstärke -
- Zuverlässigkeit -

Das bieten wir:

- Individuelle Weiterentwicklung -
- Moderne Ausstattung -
- Gegenseitige Unterstützung -

Jetzt bewerben : u.hanisch@optiker-seelscheid.de

HOLZ ROTTLÄNDER

BAUEN | WOHNEN | GARTEN

Wir sind ein Fachmarkt für Holz- und Bauelemente und suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Verkäufer / Fachberater (m/w/d) für Holz im Garten und Holzwerkstoffe

Vollzeit oder Teilzeit
und einen

Lagerist (m/w/d)

Vollzeit oder Teilzeit

Eine ausführliche Stellenbeschreibung mit Aufgaben- gebiet und Anforderungsprofil finden Sie auf unserer Internetseite

www.holz-rottlaender.de

Gerh. Rottländer GmbH & Co KG
Alte Mucher Straße 8 – 51491 Overath
Tel. 02206/86490

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Donnerstag, 03. Juli 2025
Annahmeschluss ist am:
26.06.2025 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK RÖSRATH

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Fon +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenbergberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:

Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG vierzehntäglich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK

· Politik
CDU Marc Schönberger
FDP Tom Höhne
DIE LINKE Lena Müllhäuser
SPD Martina Kreck

Kostenlose Haushaltsverteilung in Rösrath. Zustellung ohne
Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media
5,00 Euro/Stück + Porto. Sind gesetzlich geschützte Wa-
renzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hin-
weise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete
Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wi-
der.

Handhabung für unverlangt hereingegebene Pres- sematerialien

Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Rich-
tigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit.
Per Post erhaltenes Pressmaterial wird nicht zurückge-
sandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen For-
derungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse-
oder Nutzungsrechts durch das Pressmaterial, fordert
Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei ir-
rümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bild-
nachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung
an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressema-
terials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ih-
re Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen
elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Sarah Demond
Fon 02241 260-134
s.demond@rautenbergberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenbergberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenbergberg.media

INFORMATION

info@rautenbergberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenbergberg.media
facebook.de/rautenbergbergmedia
instagram.de/rautenbergberg_media
vimeo.com/rautenbergbergmedia

ZEITUNG

rundblick-roesrath.de/e-paper

SHOP

rautenbergberg.media/anzeigen

LOKALER GEHT'S NICHT

Für Nordrhein-Westfalen publiziert Rauten-
berg Media über 80 Städte- und Gemeinde-
zeitungen. Lernen Sie uns als 360° Media-
Partner auch bei DRUCK (Broschüren, Katalo-
ge, Geschäftspapiere...), WEB (Homepages,
Digitale Werbung, Shops...), FILM (Imagefil-
me, Kinospots, Produktfilme...) kennen.

Wir freuen uns auf Sie: rautenbergberg.media



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenbergberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Rund ums Haus

Sonstiges

ACHTUNG >>SOMMER-ANGEBOT

<< Steinreinigung incl. Nano-
imprägnierung für Terrasse, Hof,
Garageneinfahrt usw. 5,-€/qm. Abso-
lute Preisgarantie! Weitere Dienstlei-
stungen rund ums Haus auf Anfrage.
Kostenlose Beratung vor Ort. Tel. 0178/
3449992 M.S. Sanierungstechnik

Gesuche

Land u. Forst

agria Einachser Motormäher & Ersatzteile

Müller Maschinen Troisdorf, 02241-
949090



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT 12.1
43 x 90 mm
ab **52,00**

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenbergberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.



Dienstleistung

Gartenservice CLEVER 53797 Lohmar



Instandsetzung älterer und verwilderter Gärten.

Zäune – Pflaster u. Platten verlegen –
Rollrasen – Pflegearbeiten u.v.m.

www.gartenservice-clever.de · Tel 02206 912887

2K Antiquitätengeschäft

Achtung liebe Leser! Sammler kauft:

Kunst und Antiquitäten, Holz-, Porzellan-, und
Bronzefiguren, Militaria-Orden, Abz. (1.+2. WK), Ess-,
Kaffee-Service und Wandteller, Bleikristall farbig,
Krüge, Blechspielzeuge, Modeschmuck, Silber-,
Gold-, Antikschmuck, Zahngold, Altgold, Armband-u.
Taschenuhren (auch Luxusuhren), Ferngläser,
Kameras, Puppen, Näh- und Schreibmaschinen,
Musikinstrumente, Eisenbahn, Teppiche,
Briefmarken, Münzen aller Art, Zinn, Silberbesteck,
auch komplette *Haushaltsauflösungen/Nachlässe.
Herr Peter Kierpacz aus Sankt Augustin. Komme
gerne unverbindlich vorbei. Zahle bar und fair.

Wir bieten auch Haushaltsauflösungen an.

02241 54 57 502 oder 0176 44 955 909



HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenbergberg.media>



Wir freuen uns auf Sie!

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Donnerstag, 19. Juni

Sülztal-Apotheke in Forsbach
Bensberger Straße 268, 51503 Rösrath,
02205/9049150

Freitag, 20. Juni

Königsforst Apotheke
Rösrather Straße 663, 51107 Köln, 0221/861426

Samstag, 21. Juni

Herz Apotheke
Hauptstraße 253, 51503 Rösrath, 02205/1323

Sonntag, 22. Juni

Apotheke zur alten Post B. Mattlener & M. Heider OHG
Hauptstraße 51, 51503 Rösrath, 02205/6677

Montag, 23. Juni

Römer-Apotheke
Olpener Str. 803, 51109 Köln, 0221/843442

Dienstag, 24. Juni

Alte Apotheke
Heidestraße 5, 51147 Köln, 02203/64014

Mittwoch, 25. Juni

Hubertus-Apotheke
Hauptstraße 64, 53797 Lohmar, 02246/3636

Donnerstag, 26. Juni

Alfred Nobel Apotheke am Pfarrer-Kenntemich-Platz
Pfarrer-Kenntemich-Platz 3-5, 53840 Troisdorf,
1/77234

Freitag, 27. Juni

Adler Apotheke Bensberg
Schloßstraße 72, 51429 Bergisch Gladbach, 02204/54747

Samstag, 28. Juni

Apotheke am Halfenhof
Bensberger Straße 262, 51503 Rösrath, 02205/910966

Sonntag, 29. Juni

Rotdorn-Apotheke
Moitzfeld 72A, 51429 Bergisch Gladbach, 02204/83505

Montag, 30. Juni

Schwanen-Apotheke
Kaiserstraße 14, 51145 Köln (Porz-Urbach), 02203/25587

Dienstag, 1. Juli

easyApotheke Porz
Friedrich-Ebert-Platz 13, 51143 Köln, 02203/1010969

Mittwoch, 2. Juli

Sülztal-Apotheke in Forsbach
Bensberger Straße 268, 51503 Rösrath, 02205/9049150

Donnerstag, 3. Juli

Sülztal-Apotheke in Rösrath
Hauptstraße 19, 51503 Rösrath, 02205/2580

Freitag, 4. Juli

Hirsch Apotheke
Wahlscheider Straße 25, 53797 Lohmar (Wahlscheid),
02206/7937

Samstag, 5. Juli

Linden-Apotheke
Hauptstraße 55, 53797 Lohmar, 02246/4380

Sonntag, 6. Juli

Schloss Apotheke OHG
Schloßstraße 10, 51429 Bergisch Gladbach,
02204/588110

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag
Angaben ohne Gewähr

Tierärztlicher Notdienst

Dr. Herbert Dreesen, Herren-
höhe 1, 51491 Overath,
02206/5464
Nach vorheriger telefonischer
Absprache
Dr. Klaus Eckert, Wahlschei-
der Straße 23 A,
52797 Lohmar-Wahlscheid,
0177/2192074

SÜLTAL



APOTHEKE

**Sülztal-Apotheke
in Rösrath**

**Hauptstraße 19
51503 Rösrath**

Telefon 02205-2580

www.suelztal-apotheke.de

*Wir beraten Sie gerne und kompetent
in Fragen rund um Ihre Gesundheit!*



GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | |
|-------------------------------|--|
| • Polizei-Notruf | 110 |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 |
| • Opfer-Notruf | 116 006 |



Hochzeitsglocken in Haus Kleineichen

Ein ganz besonderer Tag – nicht nur für das Brautpaar!



Große Aufregung in Haus Kleineichen: Die Glocken läuten – und es sind keine Toten- sondern Hochzeitsglocken!

Wir berichteten bereits im Mai 2024 von der Verlobung. Jetzt, ein Jahr später, haben sich nun eine Bewohnerin und ein Bewohner der Einrichtung einander das Jawort gegeben – sind den Bund fürs Leben eingegangen. Das war ein ganz besonderes Ereignis für alle: die Mitarbeiterinnen des Sozialdienstes wurden zu Wedding-Planern, der Pflegedienstleiter zum Fotograf, die Einrichtungsleiterin gab ihr Geleit auf dem Weg.

Die Bewohnerinnen und Bewohner waren Gäste und Zeugen der Freude und Liebe, die an diesem Tag spürbar den Raum füllten. Das ist etwas Besonderes – in Haus Kleineichen wohnen Menschen, die im letzten Abschnitt ihres Lebens zumeist besondere Formen der Zuwendung brauchen – nicht weil sie ein bestimmtes Alter erreicht haben, in dem Menschen besonderer Fürsorge bedürfen. Manche der Bewohnerinnen und Bewohner weisen auch bestimmte Krankheitsbilder auf, die ihr Leben spürbar verändern. Das besondere Anliegen der Mitarbeitenden von Haus Kleineichen besteht darin, den Bewoh-



nerinnen und Bewohnern das Gefühl zu geben, nicht allein, nicht verlassen in ihrem Leben zu sein ... Wie schön, dass die Eheleute einander dieses Gefühl, auch unabhängig von der professionellen Zuwendung, schenken können. Das IST besonders – für alle im Haus: Denn die Liebe ist das einzige Geschenk, das mehr wird, wenn man es teilt ...

Die erste gemeinsame Prüfung als Ehepaar – das Ausschneiden des Riesenherzes »Just married« aus einem Vorhang haben sie ohne Problem bewältigt ... Die Mitarbeiter*innen und Bewohner*innen aus Haus Kleineichen unterstützten das Brautpaar auf ganzer Linie und bereiteten ihnen einen unvergesslichen Tag. Fotos: Ch. Mrusek



HAUS KLEINEICHEN

ALTEN- UND PFLEGEHEIM · GERONTOPSYCHIATRIE



Respekt!

... vor den bewegten Biografien unserer Bewohner. Und für unsere Mitarbeiter einen Arbeitsplatz, an dem die Pflege Spaß macht.

Das Haus Kleineichen sucht

Betreuungskräfte (m/w/d)

... die ihren Beruf lieben.

sowie eine/n Hauswirtschafter/in



Mehr Infos: www.HausKleineichen.de

